



Dokumentation  
72-Stunden-Aktion  
Erzdiözese München und Freising

13. - 16. JUNI 2013  
[WWW.72STUNDEN.DE](http://WWW.72STUNDEN.DE)



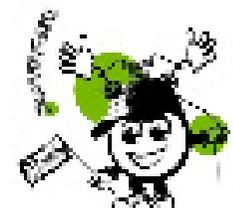
# KoKreis: Aktionsgruppe:

# Bad Tölz - Wolfratshausen Jugend St. Matthias Waldram



Für die Senioren des AWO Seniorenzentrums in Wolfratshausen erneuerte die Jugend St. Matthias Waldram den Garten.

Zu den Aufgaben gehörte ein neuer Anstrich für die Bänke, die Reparatur und Verschönerung des Klangspiels bzw. des Sinnespfads, die Gartenhütte und vieles mehr...



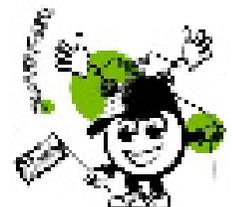
**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**Bad Tölz - Wolfratshausen  
AG Mensch - Gymnasium Hohenburg**



Für ihren Schulhof im Schloss Hohenburg hatte sich die AG Mensch des Gymnasiums Hohenburg im Rahmen der 72-Stunden-Aktion eine Erneuerung vorgenommen.

Gut gelungen!



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

# Bad Tölz - Wolfratshausen Pfarrjugend St. Andreas mit Nantwein, Gelting + Dorfen



Insgesamt 20 Jugendliche bekamen das Get it-Projekt „unterfahrbare Hochbeete“ bauen.

Im Seniorenwohnpark Isar-Loisach in Wolfratshausen wünschten sich die Bewohner, die Möglichkeit mit ihren Rollstühlen näher zur Natur zu kommen.

Deshalb ging es um die Konstruktion von Hochbeeten, die so konzipiert werden sollten, dass man mit dem Rollstuhl so zu sagen darunter fahren konnte und direkt am Beet sitzt.

Konstruieren, sägen, bauen, gestalten - da war einiges zu tun.  
Wie das Ergebnis zeigt, eine echt tolle 72-Stunden-Leistung!



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**Bad Tölz - Wolfratshausen  
Pfarrjugend Hl. Familie Geretsried**



Im Kinderhaus Nantovinus in Wolfratshausen entstand im Rahmen dieses Get-it-Projekts unter anderem eine superschöne Kräuterschnecke.

Euch schickt der Himmel!



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

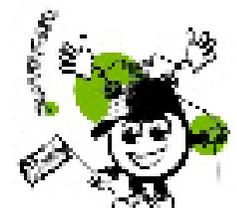
**Bad Tölz -Wolfratshausen  
Minis Schäftlarn, Baierbrunn,  
Ebenhausen und Icking**



Gartengestaltung für den evangelischen Kindergarten Kräuterstraße in Wolfratshausen. Ein Get it-Projekt, bei dem die Minis richtig anpacken mussten.



So schön ist der Sandkasten mit Zirkuszelt geworden!



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**Bad Tölz - Wolfratshausen  
Ministrantenverband Lenggries**



Für die Bewohner des sozialtherapeutischen Langzeitwohnens Rosenwinkel engagierte sich der Ministrantenverband Lenggries.

Der Garten der Anlage wurde von den Jugendlichen neu gestaltet.



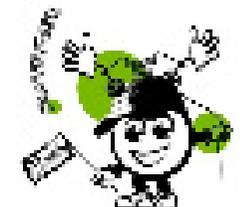
KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Bad Tölz - Wolfratshausen  
Ministranten- und Jugendgruppe Holzhausen



Im Kindergarten Holzhausen wünschten sich Kinder, Eltern und Erzieher ein Weidenlabyrinth im Garten.

Dafür pflanzen, gruben und pflanzten die Jugendlichen bei der 72-Stunden-Aktion.



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**Bad Tölz - Wolfratshausen  
BdP Stamm Eulen**



Die Außenanlagen der Jugendsiedlung Hochland in Königsdorf bedurften der „Auffrischung“.

Kinder und Jugendliche des Pfadfinderstamms Eulen aus Geretsried renovierten und erneuerten den Weidendom, und den Barfußpfad.

Sie legten ein Himbeer-, Kräuter- und Staudenbeet an, erneuerten die Insektenwand und bauten Hängematten aus Naturprodukten. Aber auch kleinere Projekte, wie der Bau einer Holzbank, wurden erledigt.



KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Berchtesgadener Land  
firm13BGD1



Die über 40 Firmlinge aus Berchtesgaden und Marktschellenberg teilten sich in zwei Gruppen auf und stemmten folgende Projekte:

Anlegen von Pausenplätzen mit Bank und Tisch im Nationalpark  
Berchtesgadener Land

und

Planung und Gestaltung eines Mehrgenerationen-Gartens im  
Pfarrgarten Marktschellenberg.





Im Freibad Teisendorf gibt es jetzt neben einem neuen Zaun an der Südseite des örtlichen Freibads, frisch renovierte blaue Spielgeräte.

Die KLJB Teisendorf war voll dabei, strich und grub und baute... Auch der Beachvolleyballplatz und der Sandkasten wurden renoviert, die Torwand rot gestrichen. Neue Brotzeitbänkchen für Kinder entstanden.



Euch schickt der Himmel!



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**Berchtesgadener Land  
Katholische Stadtkirche Reichenhall**



Einen Jugendaltar bauten die Jugendlichen der Stadtkirche Reichenhall.

Mit Unterstützung und unter Anleitung eines Bundeswehrschmieds entstand ein eindrucksvoller Jugendaltar.



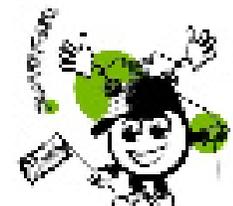
KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Berchtesgadener Land  
KLJB Thundorf-Strass + DPSG Mitterfelden



Viel gegraben und angelegt wurde auch beim den Projekt der KLJB Thundorf-Strass auf dem Friedhof von Thundorf.

Sie beteiligten sich außerdem an der großen Schwemmholtz-Aktion, der Projektaufgabe der DPSG Mitterfelden.



KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Berchtesgadener Land  
DPSG Freilassing



In Freilassing, das während der Flutkatastrophe „abgesoffen“ war, standen für die DPSG Freilassing Aufräumarbeiten als Projekt an.

Sie halfen Hochwasserschäden im städtischen Kindergarten Schumannstraße und im Tierheim zu beheben.



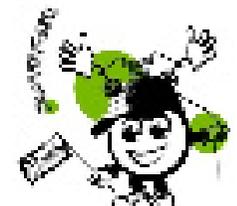
**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**Berchtesgadener Land  
firmus + KLJB Anger**



Die beiden Aktionsgruppen aus Anger schlossen sich zusammen und wurden für den Kooperationspartner Lebenshilfe e.V. aktiv.

Für das Wohnheim Adelstetten wünschte man sich die Gestaltung eines an das Wohnheim angrenzenden Waldstücks.



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# Dachau BDKJ-Aktionsgruppe



Dieses Get it-Projekt im Garten der Katholischen Landvolkshochschule (Bildungs- und Seminarhaus) Petersberg bei Dachau hatte es in sich.

Aufgabe war es einen Kräutergarten als Küchen- und Schaugarten zu gestalten. Es musste geplant, gebaggert und geschaufelt werden.

Zu Besuch kam Martin Güll, Landtagsabgeordneter der Grünen. Er sah, dass es noch Bedarf an Kräuterpflanzen gab und brachte einen ganzen Auto-Kofferraum voll Grünpflanzen für den Kräutergarten mit.



KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Dachau  
Indersdorfer Aktionsgruppe



In Zusammenarbeit mit dem Quartiersbüro Dachau Ost ging es bei diesem Get it- Projekt um die Gestaltung von Parkbänken.

Zuerst musste gehobelt und geschmirgelt werden. Dann entstanden wunderbare Parkbänke.

Heiß war's, schön war's!



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# Ebersberg KLJB Dorfen



Bauen zwei Bushaltesthäuschen

Sehr coole Truppe

Schlafen sehr wenig, aber Stimmung super

Bürgermeister war bereits zu Besuch  
Bekommen viel Unterstützung durch die  
Ortsgemeinschaft (z.B. Essensliefe-  
rung durch Metzger, Bäckerei)

Projektort war eine Schreinerei  
Besitzer getroffen und  
für Unterstützung gedankt.

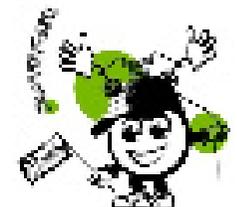


KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Ebersberg  
Jugendfeuerwehr Egmating



Die Jugendfeuerwehr Egmating engagiert sich im örtlichen Kindergarten. Der Spielplatz wird auf Vordermann gebracht. Es entstand außerdem ein Hochbeet und ein Barfußpfad. Die Jugendlichen nutzen die drei Tage auch, um vor Ort zu zelten.



KoKreis:  
Aktionsgruppe:

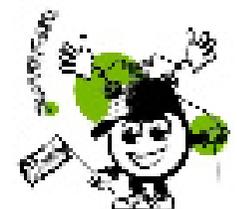
Ebersberg  
Asslinger Ministranten



Gestaltung eines mobilen Jugendkreuzwegs,  
wobei die Gestaltung eher traditionell war

Stimmung gut!

72-Stunden-Graffiti auf die Straße gesprayt



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# Ebersberg De'Christopher Minis



In zwei Gruppen renovierten die Ministranten aus St. Christoph Feldkreuze. Da musste kräftig angepackt werden!

Die zweite Aktion war das Aufräumen und Säubern des Kirchen-Dachbodens. Außerdem durften die Minis den Sonntagsgottesdienst mitgestalten.

Ein ordentliches Programm für 72 Stunden, aber De'Christopher Minis bewältigen alle ihre Aufgaben sehr gut.



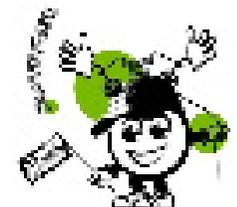
KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Ebersberg  
KLJB Glonn/Baiern



In der Grundschule Baiern waren bei diesem Get it-Projekt einige Aktionen zu stemmen:

Verschönerung der Außenanlage mit neuen Bänken, Hüpfbild neu gestalten, Bau eines Insektenhotels und den Schriftzug „Grundschule Baiern“ erneuern.



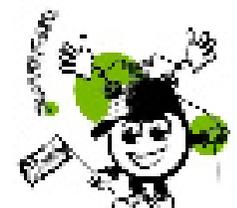
**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**Ebersberg  
DPSG Stamm Windrose**



Im Lindacher Wald bei Poing galt es für den Waldkindergarten Wurzelkinder eine Anlage zu erneuern.

Ebenfalls zum Get it-Projekt gehörte die Pflanzung von 250 Weiden für ein Weidenlabyrinth auf einem Grünstreifen in Neu-Poing. Wie man sieht: Eine anstrengende, aber auch lustige Angelegenheit. Und aus luftiger Höhe lässt sich das Labyrinth schon jetzt erkennen!



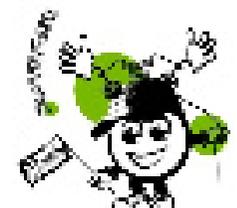
KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Ebersberg  
Schützenverein Hohenlinden



Verschiedene kleinere Verschönerungs-  
aufgaben für die Gemeinde Hohenlinden  
hatte sich die Jugend des Schützenvereins  
Hohenlinden vorgenommen.

Wunderschön, oder?



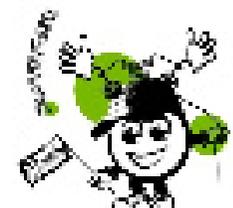


Das Get it-Projekt umfasste eine ganze Reihe von Aufgaben, die mit und für die Bewohner des Asylbewerberheims zu lösen waren.

Dafür teilte sich die Gruppe in Untergruppen: Gestaltung einer Plaktwand; Erstellung und Verkauf eines internationalen Kochbuchs, Organisation eines Willkommensfests für die Asylbewerber .



Der Erlös aus dem Kochbuchverkauf sollte ursprünglich nur Flutopfern zu Gute kommen. Ganz spontan entschied die Gruppe dann, den Betrag aufzuteilen und die Hälfte den Asylbewerbern - die alle Jugendlichen im Lauf der Aktion gut kennen gelernt hatten - zu geben.



KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Ebersberg  
Firmlinge aus Glonn und Bayern



Die Ircherflöhe, d.h. Firmlinge aus Glonn/Bayern verschöner-ten den Garten des Bairer Jugendhauses zum Ircher in Antholing.

Es wurde ausgehoben und gepflastert, ein Tisch mit Bänken,

ein Fahrrad- (Roller-)ständer gebastelt, Insektenhotels gebaut und vieles mehr...

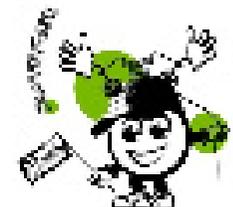


KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Ebersberg  
Firmgruppe Markt Schwaben

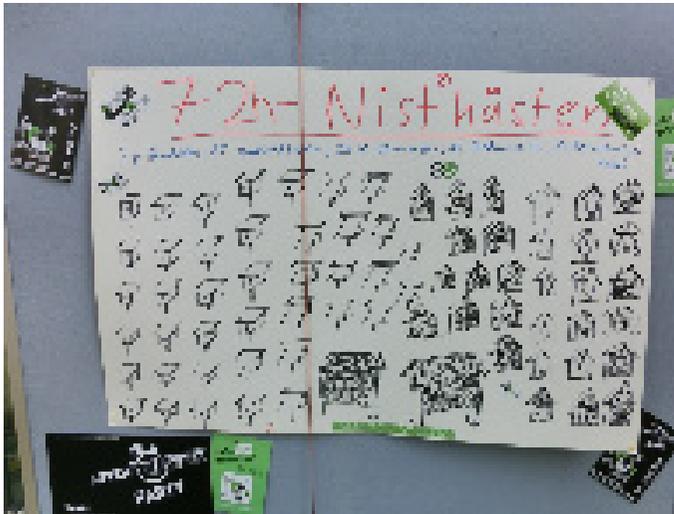


Die Firmlinge erneuerten  
u.a. einen Sandkasten und  
waren mit Gartenarbeiten  
beschäftigt.  
Eine kleine Gruppe -  
aber wirklich viel geschafft!



KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Ebersberg  
Minis Markt Schwaben



Im Pfarrheim von Markt Schwaben waren über 30 fleißige Ministrantinnen und Ministranten 72 Stunden lang aktiv.

Sie bauten fünf verschiedene Arten von Nistkästen - insgesamt natürlich 72 Stück - und verkauften diese. In einer Ausstellung (siehe unten) präsentierten die Minis dann ihre fertigen Nistkästen für den Verkauf. Der Erlös wurde gespendet.

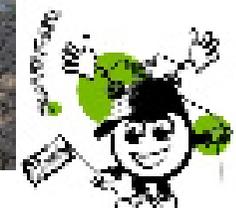


# KoKreis: Aktionsgruppe:

# Ebersberg Ministranten PV Anzing - Forstinning



Die Ministranten des Pfarrverbands hatten sich selbst zwei Aktionen vorgenommen. Sie gestalteten den Schulteich der Grundschule Forstinning neu und kümmerten sich um die Verschönerung des Kalvarienbergs (Kreuzwegs) in Anzing. Abschließend organisierten und gestalteten sie am Sonntag einen spirituellen Impuls.



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# Ebersberg Kolpingjugend Glonn



Im Alten- und Pflegeheim Marienheim in Glonn hatte die Kolpingjugend ihr Get it-Projekt. Mit Bagger, Schaufel und viel Einsatz aller Jugendlichen entstand eine Kräuterschnecke, die Hecke wurde gestutzt und der verwilderte Garten erneuert.

Feierlich konnte ein Senior dann das blaue Band durchschneiden (siehe Foto rechts). Eine fröhliche Einweihungsfeier für den neu gestalteten Garten wurde mit den Senioren gefeiert.

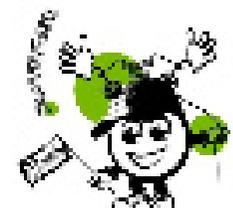


KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Ebersberg  
Evangelische Jugend Grafing



Für die Alte Villa der evangelischen Gemeinde in Grafing galt es einen neuen Zugang zum Bach inklusive Treppe zu gestalten. Außerdem wurden Sitzgelegenheiten renoviert und eine Überdachung gebaut.



KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Ebersberg  
Ministranten Oberpframmern



Auf einer Streuobstwiese in Oberpframmern entstand in 72 Stunden Großartiges!  
Die Ministranten bauten dort am Spielplatz für Kindergarten und Grundschule eine mobile Freiluftbühne.  
Zur Einweihung der Bühne führten sie dann ein selbst einstudiertes Theaterstück auf. Bühne frei!



# KoKreis: Aktionsgruppe:

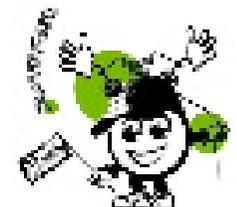
# Ebersberg Ministranten Tulling



Wer am Freitag den 14. Juni die Abendschau im Bayerischen Fernsehen sah, konnte die Tullinger Minis bei der Arbeit sehen.

Insgesamt fünf Feldkreuze wurden geschrubbt und neu verziert. Die Unkraut am Fuß der Feldkreuze erst entfernt und dann eine neue Bepflanzung gestaltet.

Anstrengend war es, aber auch schön, was in 72 Stunden alles entstehen kann.





In Kirchseeon gab es für die Jugendlichen des Berufsbildungswerks Kirchseeon einiges zu tun.

Motiviert gingen sie ans Werk. Sie gestalteten und erneuerten den Dirtpark Kirchseeon. Anschließend wurde die neue Fahrradstrecke natürlich auch gleich getestet.



72 Stunden - Euch schickt der Himmel!



KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Ebersberg  
DPSG Kirchseeon



In ganz Kirchseeon und Eglharting waren die zehn Jugendlichen der DPSG Kirchseeon unterwegs und sammelten Spielzeug und Kleidung für ein Hilfsprojekt in Syrien.

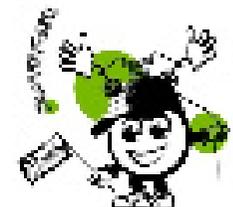


# KoKreis: Aktionsgruppe:

# Ebersberg Ministranten Poing



In Kooperation mit dem Verein Kinderland e.V. gingen die Ministranten in Hohenlinden daran im Garten des Kinderlands eine Kräuterschnecke und Hochbeete zu bauen. Engagiert dabei waren die Minis auch beim Cowboyhut-Verkauf zugunsten des Kinderlands.



Damit weniger Fußbälle im nahe liegenden Bach verschwinden, errichtete die Katholische Landjugendbewegung (KLJB) Schwindkirchen am Fußballplatz einen Zaun.

Bevor er errichtet werden konnte, wurde entlang des Bachs ausgemäht und Material besorgt.

Die Erlaubnis des Wasserwirtschaftsamtes musste ebenso eingeholt werden, wie die Unterstützung der Stadt Dorfen.

Als schließlich die Wasserwaage zum Einsatz kam, wurde der Zaun doch noch gerade und am Ende konnte sich das Ergebnis wirklich sehen lassen.

Jetzt werden sicher weniger Bälle in den Bach fliegen!





„Du hast da Farbe im Gesicht...“

Die Umkleidekabinen der Strogenhalle in Wartenberg wurden von der dortigen Ortsgruppe der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB) in Angriff genommen und erscheinen nun in neuem Outfit.

Die KLJB Wartenberg hatte sogar ihr Schlaflager in der Strogenhalle aufgeschlagen. Dort wurden von der Jugendgruppe alle Umkleiden ausgeräumt und neu gestrichen. Projektpartner der Aktion war der Markt Wartenberg, der neben viel Farbe auch viel Brotzeit zur Verfügung stellte. Beides wurde benötigt, denn im Laufe des Wochenendes kamen immer mehr Helfer, die teilweise mehr Farbe an Händen und Füßen hatten als am Ende an der Wand landete.

„Es ist total lustig bei uns, solche Aktionen könnten wir öfter machen“ erklären Moritz Zink und Mona Messerer, die beiden KLJB-Vorsitzenden, die am Freitag beim Besuch der Gruppe vor Ort waren.



## KoKreis: Aktionsgruppe:

## Erding kjg Erding



Gebrauchte Möbel in neuem Glanz  
Die kjg Erding hatte sich für die 72 Stunden Aktion zur Aufgabe gemacht, gebrauchte Möbel wieder benutzbar zu machen. Die so entstandenen Schmuckstücke wurden am Sonntag um 15.00 Uhr zu Gunsten der Caritas verkauft, die übrigen Möbel kommen nun Bedürftigen über den Gebrauchtwarenmarkt Rentabel zu Gute.



Bereits vor den Aktionstagen wurde zu Möbelspenden aufgerufen und es gab sehr viele Rückmeldungen. Nachdem die Möbelstücke bei den früheren Besitzern mit Anhängern und großen Autos abgeholt waren, begann die eigentliche Arbeit: Kaputte Schubladen mussten repariert werden, verkratzte Schreibtische wurden frisch gestrichen. Dabei kam der Spaß selbstverständlich nicht zu kurz.



Der Erlös der am Sonntag verkauften Möbel ging an die Caritas, für welches konkrete Projekt wollten die Jugendlichen noch entscheiden.





Die KLJB Wambach meisterte gleich zwei Projekte

Als am Montag vor der Aktion die Nachricht des Landesamts für Denkmalschutz kam, dass das geplante Projekt am Jugendhaus Wambach abgesagt ist, weil die Genehmigung nicht erteilt werden kann, war die Enttäuschung groß.

Schließlich hatte man schon jede Menge Unterstützer und Sponsoren gefunden und alles war geplant. Doch die Motivation kehrte schnell zurück und zusammen mit der Kirchenverwaltung und der KLJB München und Freising war bald eine Lösung gefunden.



Die Hälfte der Zeit verbrachte die KLJB-Gruppe damit, im OASE Naturkindergarten in Teufelsöd den Bauwagen zu renovieren. Dort waren schnell alle Fenster und Fensterläden ausgehängt und rot gestrichen, auch der Bauwagen wurde gestrichen und das Dach wieder dicht gemacht.

Den zweiten Teil der Zeit wurde mit Pflegearbeiten im Garten des Jugendhaus Wambachs verbracht. Dort wurde unter anderem eine Brücke erneuert, die einzustürzen drohte.



**KoKreis: Erding**  
**Aktionsgruppe: KLJB Oberdorfen + Firmlinge + Minis**



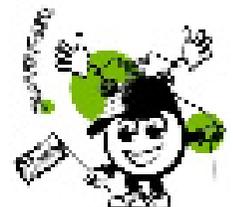
„Ich bin der Weinstock...“

Die KLJB Oberdorfen gestaltete zusammen mit den Oberdorfer Firmlingen und Ministranten den Pfarrgarten mit biblischen Symbolen. Rund 25 Kinder und Jugendliche bauten zudem einen Weg von Pfarrheim zur Pfarrkirche.

Entlang des Wegs wurden Symbole, etwa ein Weidenkorb für Moses und eine Schlange im Apfelbaum, und biblische Zitate angefertigt. Für die Umsetzung holte sich die KLJB die Unterstützung der Firmlinge, und auch die Ministranten und der Gartenbauverein packten mit an. Über diesen Zusammenhalt der Jugendlichen in der Pfarrei freuten sich auch die Verantwortlichen.

Die Gruppe war hoch motiviert und meisterte auch die große Herausforderung in kürzester Zeit fertig zu werden.

Fazit: Es waren 72 aufregende Stunden, in denen sich alle Teilnehmer/innen und Helfer/innen besser kennen gelernt haben, viel Spaß hatten und außerdem wunderschönes Wetter war.





### Faszination Natur im Forsterner Pfarrgarten

Die Ministranten der Pfarrei Forstern-Tading haben während der 72 Stunden Aktion den Pfarrgarten auf Vordermann gebracht.

Beim Ablassen des Teiches wurden allerhand faszinierende Tiere geborgen. „Ui, der ist ja glitschig“, kommentiert ein Ministrant den Molch auf seiner Hand. Die Molche wurden, wie die Fische aus dem Teich, in einem Behälter geborgen, bevor der Teich abgelassen und gereinigt wurde.

Zudem legten die Minis eine neue Feuerstelle an, die sie nach erfolgreichem Abschluss der Aktion gleich eingeweihten. Die Kinder packten auch bei allen anderen Pflegearbeiten im Pfarrgarten kräftig mit an.



KoKreis:  
Aktionsgruppe:

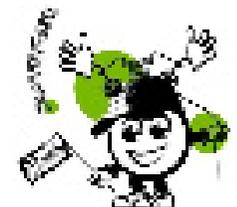
Erding  
Schönbrunn KLJB



Blendend weiß statt alt und grau

Bei strahlendem Sonnenschein blendet die neu gestrichene Friedhofsmauer die Besucher, so weiß ist sie nach der Renovierungsaktion durch die KLJB Schönbrunn. Der Kontrast zur nicht gestrichenen Kirche ist enorm. „Man sieht, dass die Gruppe sich ordentlich ins Zeug gelegt hat“, stellte Eva Jelen, Diözesanvorsitzende des BDKJ bei ihrem Besuch begeistert fest.

„Die Stimmung war super, wir hatten Spaß“, so Gruppenleiterin Anna-Lena Bauer. „Morgen können wir dann noch die Kirche streichen“, witzelte eine Teilnehmerin, denn die Gruppe war deutlich schneller als erwartet.



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# Erding KLJB St. Wolfgang

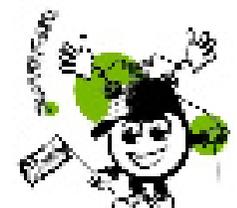


Die Katholische Landjugendbewegung (KLJB) St. Wolfgang unterstützte die große Auftaktveranstaltung des KoKreises Erding. Sie stellte das Festzelt, die gesamte Technik und half beim Aufbauen und beim Getränkeauschank. Auch die Band iToast wurde von der KLJB organisiert.

Wie man sieht, war so ein wirklich gelungenes Auftaktfest möglich!



„Für uns findet die 72-Stunden-Aktion vor und nach dem Aktionszeitraum statt“, erklärte Bernhard Kronseder (KLJB-Vorsitzender). Die Gruppe stemmte das Diskozelt auf dem Dorffest St. Wolfgang und war daher am Aktionswochenende bereits voll ausgelastet. Danach nahmen die KLJB-Jugendlichen die weitere Sanierung des Jugendheims in Angriff.



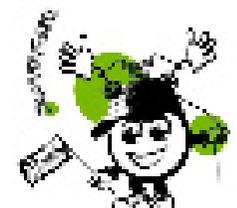
## KoKreis: Aktionsgruppe:

## Erding Jugendparlament



Mit einer Wette gegen Erdings dritte Bürgermeisterin Eva Kolenda, beteiligte sich das Jugendparlament Erding an der 72-Stunden-Aktion. Am Sonntag sollten sich 100 Jugendliche auf dem Erdinger Schrankenplatz einfinden und mitbringen, mit was sie sich identifizieren. Dafür wurde engagiert informiert und geworben.

Und die Wette wurde gewonnen!! 101 Mädchen und Jungen waren zum Schrankenplatz gekommen.



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# Freising DPSG Stamm Wolfspur

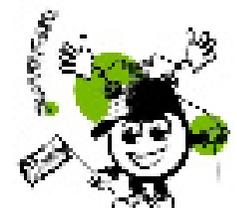


Die Pfadfinder haben eine komplette Neugestaltung der Außenanlagen des Kindergartens in Niederhummel in Angriff genommen.

Am Freitag gab es Tränen bei den Kindergartenkindern, die nicht verstanden, warum ihre Spielgeräte und Gartenanlagen verschwanden.

Bei großer Hitze richtig geschuftet, gegraben, betoniert und gebaut, entstanden dann in unglaublich kurzer Zeit schöne, neue Außenanlagen.

Zur Erfrischung für die engagierten Ehrenamtlichen stiftete die Gemeinde sogar ein Planschbecken. Diese freute sich auch über Superunterstützung (Bagger), tolles Essen (siehe Frosch-Muffins) und die gute Stimmung.



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# Freising Church Heroes



Mit einer Aktion am Südhang des Freisinger Dombergs hatten sich die Church Heroes viel vorgenommen.

Mit einem guten Plan und vielen Händen schafften sie es, Beete zu jäten, die Kapelle zu säubern und Insektenhotels zu bauen.



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# Freising Freisinger Domministranten



In der Freisinger Innenstadt und in der Stadtbibliothek waren die Domministranten unterwegs. Sie stellten ein Stadtsuchspiel (Schnitzeljagd) für Freising zusammen. Dabei geht es nicht nur um bekannte Sehenswürdigkeiten sondern auch um weniger Bekanntes.

Präsentiert und erstmals gespielt wurde es bei der Abschlußveranstaltung der 72-Stunden-Aktion in Freising.



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# Fürstefeldbruck kjg Gröbenzell



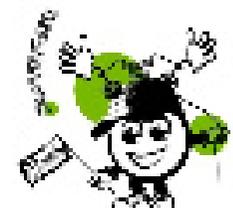
Einen komplett verwilderten Garten neu gestalten und Spielgeräte für Kinder aufbauen, war die Get it-Aufgabe der kjg in Gröbenzell.

Wie man sieht, war jede Menge Unkraut und Wildwuchs zu beseitigen. Tatkräftige Unterstützung gab es durch die Besucher Dr. Marianne Habersetzer aus dem Erzbischöflichen Ordinariat und Joachim Baumann aus dem Erzbischöflichen Jugendamt.

Für die im Haus wohnenden Asylbewerber entstand ein schöner neuer Garten mit Spielgeräten für die Kinder.



Euch schickt der Himmel!



KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Fürstfeldbruck  
Malteser Jugend



Die Malteser Jugend sammelte zunächst durch Hilfe beim Einpacken an der Kasse eines Supermarkts Geld. Zwei Tage lang wurde fleißig verpackt und verstaut. Vom Erlös wurden Elektrokerzen gekauft, die dann am Sonntag in ein Altenheim gebracht und dort den Senioren überreicht wurden.

Die Senioren freuten sich sehr über die Elektrokerzen, weil richtige Kerzen dort sonst nicht angezündet werden dürfen.



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# Garmisch-Partenkirchen Kath. Jugend Partenkirchen

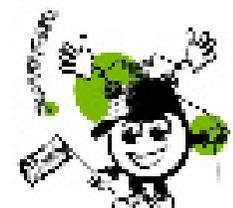


Im sonnigen Graswangtal wurde die Lichtenbach-Hütte des KJR Garmisch-Partenkirchen auf Vordermann gebracht.

27 Jugendliche legten einen neuen Kiesweg um die Hütte an, strichen die Räume neu und verschönerten sie mit Ornamenten.



Ein neuer Feuerplatz und ein Holzkreuz wurden ebenso errichtet.



KoKreis:  
Aktionsgruppe:

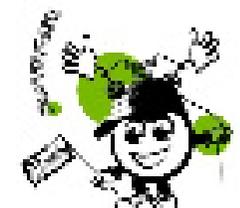
Garmisch-Partenkirchen  
Pfarrjugend Garmisch



Im Altersheim von Partenkirchen wurde ein Sommerfest auf die Beine gestellt.

Die Gruppe sorgte für Kaffee & Kuchen, gute Stimmung, Spiele für Alt & Jung, musikalische Unterhaltung und vieles mehr.

Respekt für Euren musikalischen Mut!



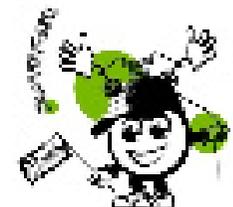
# KoKreis: Aktionsgruppe:

# Garmisch-Partenkirchen Heiliger Schorschi



In 72 Stunden verwandelten die Jugendlichen der Pfarrei St. Georg in Großweil - Aktionsgruppenname Heiliger Schorschi - einen seit Jahren ungenutzten Raum der Pfarrei in eine „Raum der Begegnungen“.

Außerdem dem Fußboden musste fast alles erneuert werden. Dann hieß es säubern, schleifen, lackieren und malern. Die Renovierung des Mehrzweckraums in Großweil stand auf dem Programm. Der Raum steht jetzt der gesamten Pfarrgemeinde als Mehrzweckraum zur Verfügung.



KoKreis:  
Aktionsgruppe:

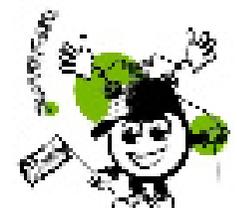
Landshut Stadt und Landkreis  
KLJB Gundihausen



Einen behindertengerechten Weg rund um die Schlossinsel in Altfrauenhofen anzulegen, war das 72-Stunden-Projekt der KLJB Gundihausen.

Bereits im Vorfeld der Aktion hatte die Gemeinde Altfrauenhofen mit Hilfe eines Baggers den Weg ausgehoben, der nun in 72 Stunden gestaltet wurde. Neue Bänke, ein Klangspiel und ein Tastpfad entstanden durch die Jugendlichen.

Jetzt können gehbehinderte Menschen und auch die Bewohner des angrenzenden Pflegeheims den Schlossweiher auf dem neuen Erlebnispfad umrunden.



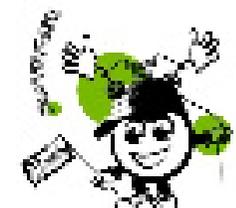
**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**Landshut Stadt und Landkreis  
VdPJ Hl. Blut**



Die Senioren des Seniorenheims am Hofberg freuten sich über die Aktivitäten während der 72 Stunden.

Ausflüge in Landshut und zum Abschluß ein gemeinsames Fest gehörten dazu.



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# Miesbach Auftakt 72-Stunden-Aktion aller 11 Gruppen



Insgesamt elf Aktionsgruppen waren im KoKreis Miesbach aktiv. Viele engagierten Jugendlichen, Helfer und Unterstützer kamen zur großen Auftaktveranstaltung der 72-Stunden-Aktion. Erhielten dort ihre Aktions-T-Shirts und legten dann 72 Stunden lang los. **Folgende Aktionsgruppen waren dabei:**

Kath. Jugendstelle Miesbach

Jugendband der KJM

DPSG Stamm St. Laurentius

Freizeit- und Kulturkeller

Wasserwacht Schliersee

KJM

Grundschule Miesbach 4. Klasse

KLJG-Warngau

Ministranten Tegernsee-Kreuth

Minis Egern

THW Jugend OV-Miesbach

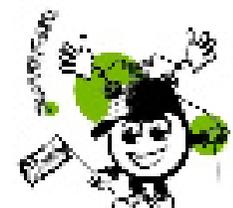


**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**Miesbach  
Flashmob-Aktion**



Gitarren -Flashmob  
Nicht ganz 100 Gitarristen kamen dem Flashmob-Aufruf der Jugendstelle Miesbach nach. Vor der Eisdielen in Holzkirchen ging dennoch die Post ab. Wie man sieht, wurde mit viel Schwung gesungen und musiziert.



KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Miesbach  
DPSG Pfadfinder aus Holzkirchen

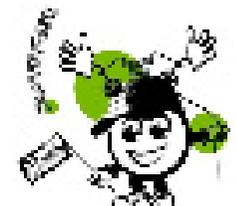
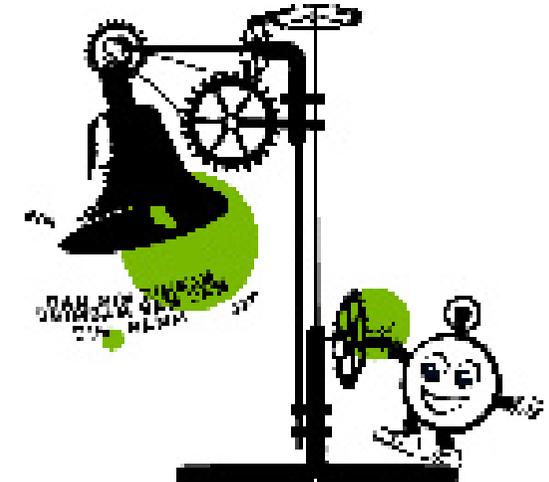
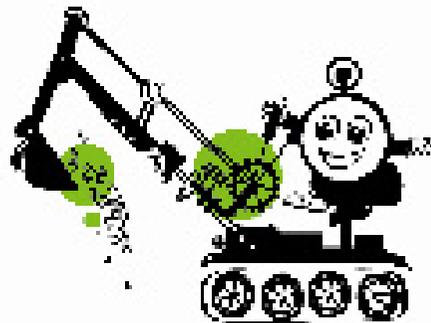


Diese Gruppe hatte ein Get-it-Projekt, das ihnen von der Jugendstelle Miesbach vorgeschlagen wurde:

Balkon-/Gartenverschönerung im Seniorenheim St. Anna in Holzkirchen und ein Grillnachmittag im Seniorenheim

Ihre wichtigste Erkenntnis: „Die Senioren sind wieder wie unsere jüngsten, im Alter ist man einfach wieder Kind.“

Die Senioren haben auch gleich gefragt, ob die Jugendlichen nächstes Jahr wiederkommen.



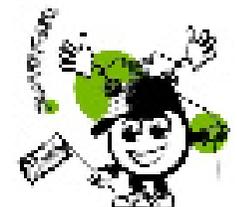
KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Mühdorf  
Firmlinge Neumarkt-St. Veit



Besuch am späten Samstagnachmittag: Firmlinge im Endspurt ihrer Videoproduktion. Trotz großer Hitze alle mit Feuereifer am Werk; schreiben gerade einen Abspann für ihren Film und sind nach wie vor mit Feuereifer am Werk.

Eckdaten: Firmlinge, rund zehn Jungs,  
Pfarrheim Neumarkt-St. Veit



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

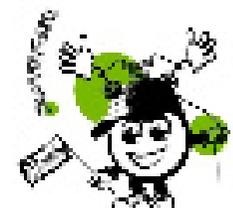
**Mühdorf  
7 Zwerge und Comis**



Besuch am Samstagnachmittag, Bauprojekt:  
Schöpfungsweg mit sieben Stationen bei  
Hauzenbergersöll; sehr große Aktionsgruppen (48  
TN), große Freude über nun endlich ausreichende  
Anzahl an Armbändchen (v.a. die „coooooolen  
grünen“ ;)) und Kameras.

Stimmung großartig, supermotivierte Teilnehmer  
aller Altersstufen, Unterstützung aus dem Dorf  
durch Sachspenden. Aktionsgruppe ist gerade  
beim Aufstellen der letzten beiden Stationen bzw.  
bei den Vorbereitungen für das Eröffnungsfest am  
Sonntag.

Eckdaten: Ministranten, 48 Teilnehmer/innen,  
Pfarrheim Hauzenbergersöll



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**Mühdorf  
DPSG-Stamm Tilly**



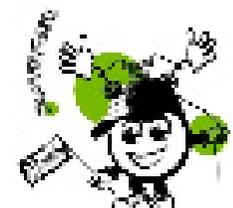
Aktionsgruppenbesuch am 16. Juni von Lucas Dinter und Annette Kubina auf dem Mühdorfer Stadtplatz.

Die Aktionsgruppe hatte die Aufgabe ein Buffet aufzubauen.

Gekocht wurde gemeinschaftlich mit den Frauen aus der Asylbewerberunterkunft.



Gute Stimmung, sehr leckeres Essen!



Mehrere Teile hatte die 72-Stunden-Aktion in Jettenbach. Am Freitag hieß das Motto „Miet mich“. Wer wollte, konnte eine Dienstleistung von den KLJB-Jugendlichen gegen Spende ersteigern.

Am Samstag startete dann die große Autowasch-Aktion bei der über 20 Autos sauber geputzt und 500 Euro an Spenden gesammelt wurden.

Der Erlös ging an das Projekt Insel Delfina in Augsburg, das Ferienaufenthalte für Kinder aus armen Familien vermittelt. Die Gruppe überlegte, einen Teil der Spenden Flutopfern zu Gute kommen zu lassen.

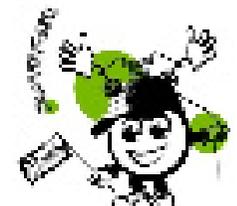


**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**Mühdorf  
Jugend Christkönig**



Der Bau eines Holzschuppens am Endsdorfer Jugendhaus war das überraschende Get it-Projekt der Jugend Christkönig aus Waldkraiburg. Schnell war man sortiert und organisiert. Der Schuppen wurde gebaut.  
Als zweite Aufgabe wurde das zentrale Abschlussfest in Mühdorf mit vorbereitet.



KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Mühdorf  
KLJB Reichertsheim



Eine Terrasse beim Pfarrheim in Reichertsheim baute die KLJB Reicherstheim in 72 Stunden.

Außerdem erneuerten die Jugendlichen die marode Hollywood-Schaukel im Garten des Pfarrheims.

Euch schickt der Himmel!



KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Mühldorf  
KLJB Rechtmehring



Mit ihrer Müllsammelaktion sorgte die KLJB Rechtmehring für eine saubere Umwelt. Vor allem entlang der stärker befahrenen Straßen an der B15 und an der Kreisstraße bei Flecklhäusl wurde aufgeräumt. Neben üblichem Hausmüll wurden vor allem viele Fastfood-Verpackungen und sogar eine Toilettenschüssel aus Wald und Wiesen gesammelt.



Euch schickt der Himmel!



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

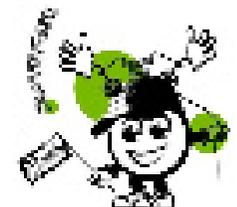
**Mühldorf  
Landjugend Aschau**



Die „Miet mich“-Aktion der Landjugend Aschau war ein voller Erfolg. Die Aufträge der Aschauer Bürger, vom Fensterputzen in der Apotheke bis zum Holzstapeln und Babysitten wurden erledigt.

Der Erlös wurde für die UMF-Wohngruppen (Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge UMF) im Wohnheim Waldwinkel gespendet.

Bei aller Arbeit kam auch der Spaß nicht zu kurz. Ein gemütlicher Lagerfeuerabend mit Übernachtung gehörte dazu!





Bei ihrem Do it-Projekt ging es um die Gestaltung eines neuen Freisitzes im Außenbereich des Klosterstifts St. Veit, damit die Bewohner des Altenheims St. Veit den Sommer hier genießen können.

Baggern, schaufeln, hämmern und pflastern war angesagt. Das Fundament wurde auf sechs mal sechs Metern mit dem Bagger ausgehoben, dann die Fläche gepflastert, planiert, geklopft und gerade gerückt. Danach wurden Sträucher gesetzt.

Die neuen Gartenmöbel steuerten Firmen und Privatleute durch ihre Spenden bei.

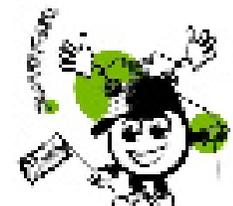
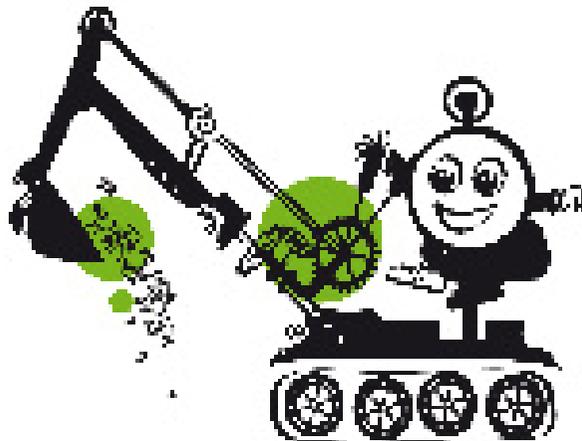


KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Mühdorf  
KLJB Hörbering + Niedertaufkirchen



Zunächst abrechen, sauber machen und dann herrichten hieß es für die Jugendlichen der KLJB in Hörbering. Dort wurde der Pfarrgarten komplett erneuert und ein Grillplatz neu eingerichtet.



KoKreis:  
Aktionsgruppe:

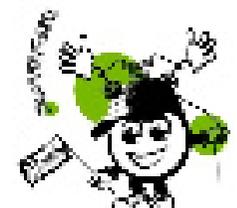
Mühdorf  
KLJB Niederbergkirchen



Einen Sinnespfad im Kindergarten St. Elisabeth baute die KLJB Niederbergkirchen.

Ein Tastpfad mit zehn Feldern entstand, auf dem sich die Kinder in Zukunft mit verbundenen Augen ertasten können, über welche Materialien sie gerade gehen.

Dazu wurde der Weg gegraben, die Felder gezimmert, mit verschiedenen Materialien gefüllt und angelegt. Ziemlich viel Arbeit aber auch jede Menge Spaß in 72 Stunden!



# KoKreis: Aktionsgruppe:

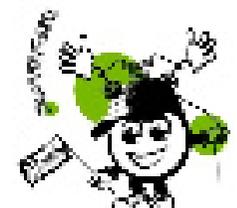
# München-Bogenhausen Jugend der Pfarrei Hl. Blut



Wunderschöner Ausflug in den Tierpark Hellabrunn mit Kindern aus der Asylbewerberunterkunft Daglfing.

Die Jugendlichen der Pfarrei Hl. Blut holten „ihre“ Asylbewerber-Familien direkt aus der Unterkunft ab, fuhren mit ihnen in den Tierpark und verbrachten dort gemeinsam eine schöne Zeit.

Den Erwachsenen und Kindern einen unbeschwerten Tag bei einem Ausflug mit Kinderbetreuung (Spielplatz, Kinderschminken, malen) zu schenken, den sich diese sonst nicht leisten können, ist gelungen.



# KoKreis: Aktionsgruppe:

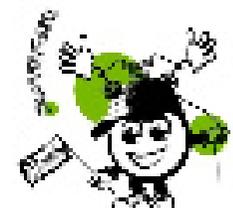
# München-Bogenhausen Kolpingjugend Ismaning



Rund um das Thema Zirkus ging es im Katholischen Kindergarten Ismaning. Da wurde genäht und gebastelt.

Das überraschende Get it-Projekt packten die Kinder und Jugendlichen der Kolpingjugend Ismaning eifrig an.

Zu Besuch kam Dr. Sarah Krump aus dem Erzbischöflichen Ordinariat.

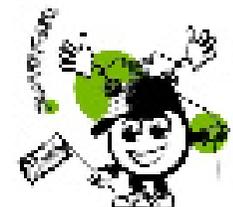


**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**München-Bogenhausen  
VR St. Gabriel - Teestube**



Die Vorbereitung und Durchführung eines Programm-Nachmittags für demenzkranke Senioren hatte sich die Aktionsgruppe selbst zur Aufgabe gestellt.



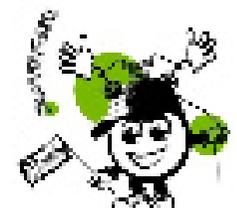
**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**München-Feldmoching  
Firmgruppe St. Josef Karlsfeld**



Mit vollem Einsatz widmeten sich die Mädchen und Jungen der Firmgruppe St. Josef in Karlsfeld der Gestaltung des Pfarrgartens.

Nachdem sie sich mit Gartenschere und -zange ihren Weg durch dichte Hecken und Gestrüpp gebahnt, dem Unkraut den Kampf angesagt und das Moos auf der Terrasse entfernt hatten, pflanzten sie einen Apfelbaum und säten Gras, um für zukünftige Gruppenstunden eine Oase im Freien zu haben.

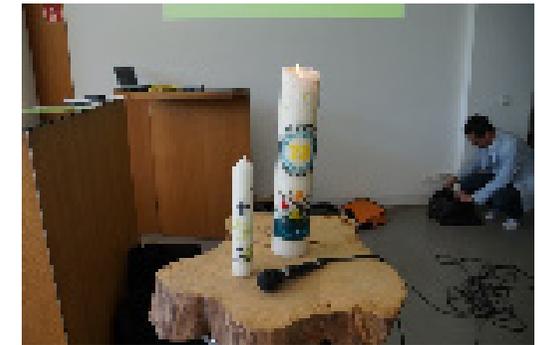


# KoKreis: München-Giesing

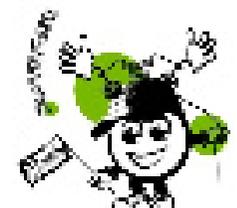
## Auftakt der 72Stunden-Aktion im EJA



Sechs motivierte Aktionsgruppen, der fleißige KoKreis, die diözesane Steuerungsgruppe, die Leitung des EJA und der Generalvikar zählen gemeinsam den Countdown runter und pünktlich um 17:07 Uhr geht es los: Begleitet vom Aktionsgebet und dem Segen Gottes - gespendet vom Generalvikar - werden die brennenden Aktionskerzen an die Aktionsorte transportiert und es kann losgehen.



Fünf Gruppen starten mit ihrem geplanten Do it- Projekt. Die diözesane kjg-Gruppe freut sich über ihre Aufgabe, die sie soeben erhalten hat!



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# München-Giesing Pfarrjugend St. Baptist- St. Wolfgang



20 motivierte Jugendliche warten mit Feuereifer auf den Generalvikar Dr. Dr. Peter Beer, um gemeinsam mit ihm den ersten Spatenstich für die neue Matschanlage im Kindergarten zu setzen.



Dafür heißt es aber erst einmal Sand ausheben und Gestrüpp entfernen, ehe morgen der LKW mit 14 Tonnen neuem Sand anrückt.

Sofort wird losgelegt und alle Hände packen mit an, Euch schickt der Himmel!!!





30 Jugendliche der Pfarrjugend aus St. Baptist und St. Wolfgang München erneuerten das Spielgelände des Pfarrkindergartens. Dazu wurden insgesamt 34 Tonnen alter Sand aus den Spielplatz weggeschaufelt und mit 24 Tonnen neuem Sand in mühsamer Arbeit wieder aufgefüllt.

Zusätzlich wurde eine bisher mit dornigen Gestrüpp bewachsene Fläche zu einem Wasserspielplatz umgebaut. Die Wasserbecken wurden dafür eigenhändig gezimmert und bemalt. Die Jugendlichen arbeiteten dafür z.T. bis um 22 Uhr.

Die Kindergärtnerin berichtet trotzdem von einem anhaltenden großen Elan und Begeisterung für dieses Projekt.



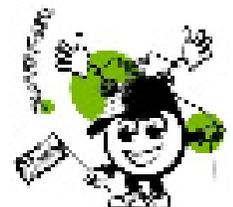
KoKreis:  
Aktionsgruppe:

München-Giesing  
kjjg München und Freising



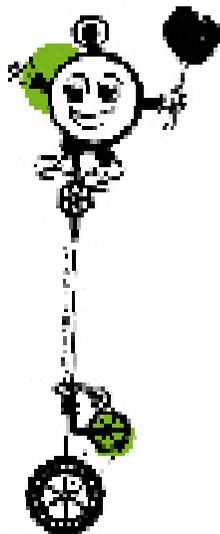
Für ein Überraschungsprojekt der Get it-Varianten hatte sich die kjjg München und Freising entschieden.

Voilà wurde der Umschlag geöffnet und dann hieß es: Flaschen sammeln und Pfand einlösen. Die erzielte Summe kam dann einem guten Zweck zu. (Frage an Martin: so war's doch oder? Antwort Martin: Ich dachte, die haben dann so eine Art Freiluftkino finanziert???)



KoKreis:  
Aktionsgruppe:

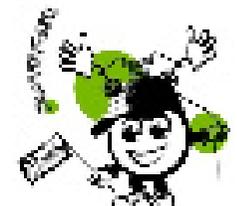
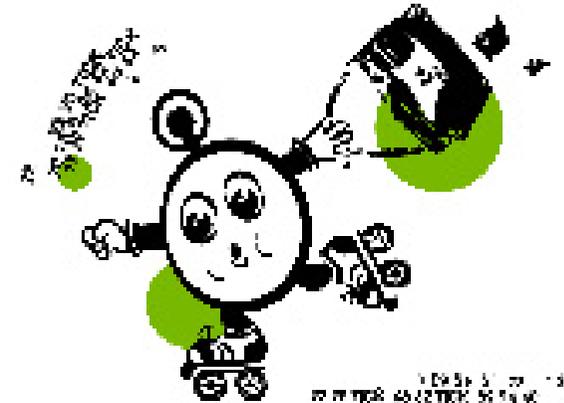
München-Giesing  
Family Jugend



Ein Benefizkonzert mit Jugendbands stellte die Jugend der Pfarrei Hl. Familie in München-Giesing auf die Beine.

Die beim Benefizkonzert gesammelten Spenden kamen dem Projekt „Kältebus für Obdachlose“ zu Gute.

Fazit: Viel Organisationsarbeit, jede Menge Spannung und Aufregung und schließlich zufriedene Gesichter bei der gelungenen Musikaktion.



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**München-Giesing  
Offene Einrichtungen Erzb. Jugendamt**



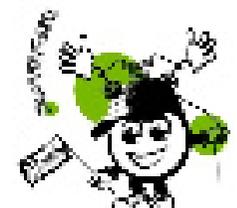
Alle fünf offenen Einrichtungen des Erzbischöflichen Jugendamts bildeten eine gemeinsame Aktionsgruppe. Aus den Jugendzentren in Neuperlach und Haar, dem Jugendhaus Schwabing, dem Schüler/innentreff Café Klatsch und von Perspektive 3 mit dem P3Mobil organisierten Jugendliche zusammen mit hauptamtlichen Mitarbeitern ein Fest für die Bewohner der Gemeinschaftsunterkunft an der Landsberger Straße in München.



Beim Kinderschminken, Torwand aufbauen, bemalen und natürlich Torwandschießen sowie unter anderem einen Trommel-Workshop waren Erwachsene, Jugendliche und Kinder mit Begeisterung dabei.



Bei Lagerfeuer, leckeren Speisen und Getränken verging der Nachmittag für alle fast zu schnell. Einen sehr guten Eindruck der Aktion vermittelt auch ein bei YouTube unter [http://youtu.be/XVCa\\_jNYRbE](http://youtu.be/XVCa_jNYRbE) eingestellter Kurzfilm.



# KoKreis: Aktionsgruppe:

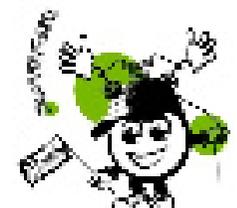
# München-Giesing Kolpingjugend München-Giesing



Diese Aktion schaffte es in die bundesweite TV-Sendung von katholisch.de!

Jedem Bewohner des Alfonsheims, einer Kolping-Senioreneinrichtung, sollte ein Wunsch erfüllt werden.

Der Wunsch nach einem Weißwurstfrühstück wurde da gerne erfüllt! So konnte die Welt in 72 Stunden ein bißchen schöner und besser gemacht werden.



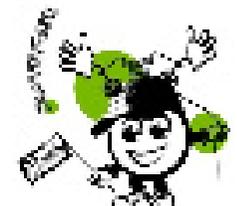
KoKreis:  
Aktionsgruppe:

München-Giesing  
Pfarrjugend Königin des Friedens



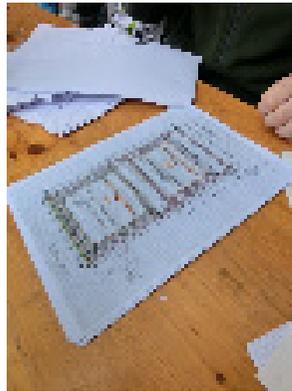
Den Abschluss der 72-Stunden-Aktion im Dekanat Giesing gestaltete die Pfarrjugend Königin des Friedens.

Ein gemeinsames Grillfest wurde in der Pfarrei St. Elisabeth organisiert. So konnten alle Giesinger Aktionsgruppen zusammen einen tollen Abschluss feiern. Cool!!!



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# München-Innenstadt Minis St. Ursula



Besuch zusammen mit Ordinariatsdirektor Dennemarck (Ressortleiter Bau und Kunst),

Dennemarck ist Architekt und hat „ganz offiziell“ den Bauplan für den Altkleidercontainer abgenommen! Diskussion mit den Kids über richtiges Baumaterial und -werkzeug.

Die Aktionsgruppe hat am Donnerstag ihren Kooperationspartner „Aktion Hoffnung“ besucht und sich über Altkleiderverwertung und Spendenprojekte in Afrika informiert. Einzelne Kids wollen ihren Kleiderschrank ausmisten und damit den Container füllen!



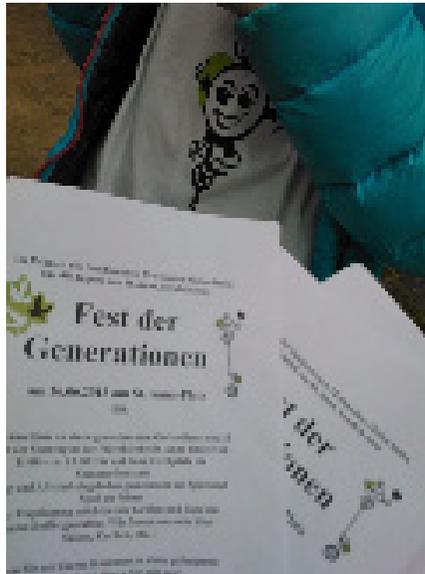
Eröffnung des Containers am Sonntag nach dem Gottesdienst mit einem kleinen Fest.

Freude über die Einwegkamera, die auf der Packung einen 72h-Aufkleber hat. Frage eines Minis: „Wow, sind die extra für die Aktion hergestellt worden...? ;-)



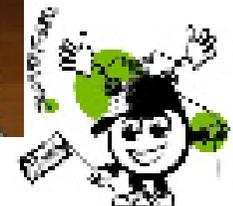
KoKreis:  
Aktionsgruppe:

München-Innenstadt  
Pfarrjugend St. Anna



Ein „Fest der Generationen“ mit Kindern, Jugendlichen und Senioren stand auf dem Programm.

Dazu gab es viel vorzubereiten und zu organisieren. Der gesamte Einzugsbereich der Pfarrei St. Anna im Münchner Stadtteil Lehel wurde einbezogen.



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

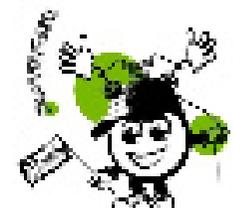
**München-Nymphenburg  
KJG Nymphenburg (72 Kuchen)**



Besuch Freitagvormittag mit Ordinariatsdirektor Dennemarck.  
30 von 72 Kuchen sind schon gebacken!  
Die Jugendstelle und das ganze Pfarrzentrum duften herrlich nach Kuchen!  
Die Bäcker/innen sehnen sich schon nach Wurstsemmeln mit Essiggürkchen.  
Ein Kamerateam des Bayerischen Rundfunks hat für die Abendschau schon heute früh um 8:00 Uhr gefilmt.



Planänderung: Die Spendeneinnahmen des Kuchenverkaufs am Schloss Nymphenburg gehen nicht an das Krankenhaus am Rotkreuzplatz, sondern an die Hochwasseropfer.  
Schön war's.



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# München-Nymphenburg Jugend St. Clemens und St. Vinzenz



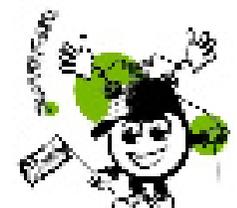
Senior oder Seniorin oder gleich das ganze Ehepaar?

Das ist hier die Frage, denn die Jugendlichen aus St. Clemens und St. Vinzenz haben es sich zur Aufgabe gemacht, Senioren den Besuch des Stadtteilstreffes zu ermöglichen: Sie holen die älteren Herrschaften zu Hause ab, bei Bedarf auch mit dem Rollstuhl, nehmen sie mit zum Bratwurststand und es entstehen neue Beziehungen.



Doch bevor es losgeht, wird erst einmal noch fleißig geübt... Denn kein Senior oder keine Seniorin soll den Bordstein hinauffallen!

Die Senioren werden abschließend denken:  
Euch schickt der Himmel!



## KoKreis: Aktionsgruppe:

## München-Nymphenburg Minis St. Benno



Auch die Ministranten St. Benno in Nymphenburg starteten eine große Kuchen-Back-Aktion. Am Samstag Vormittag machten sich 13 Helfer mit 8 Kuchen auf den Weg nach St. Bonifaz ins Haneberghaus für Obdachlose. Am 15. Juni gab es dort der warmen Suppe noch ein besonderes Schmankerl: Unsere selbstgebackenen Kuchen. Auch im Männerwohnheim in der Schleißheimerstraße brachten wir zwei Kuchen für das nachmittägliche Kaffeetrinken vorbei.

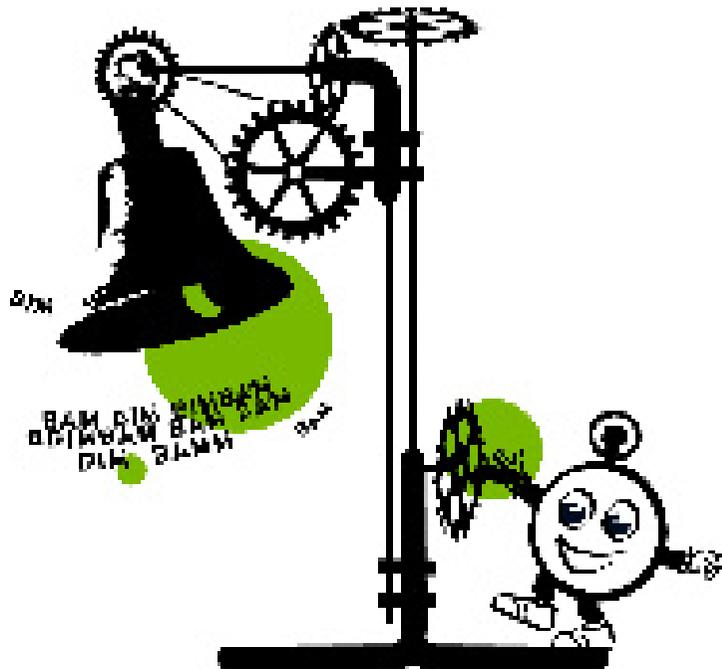


Am Sonntag, 16. Juni hieß es für 10 fleißige Helfer wieder früh aufzustehen. Auf dem Kirchplatz von St. Benno bauten wir unseren Stand auf, um auch noch die restlichen Kuchen unter das Volk zu bringen. Dann zogen wir erst einmal feierlich mit der Aktionskerze und unserem Spendenschwein in die Kirche ein und feierten mit Bischofsvikar Graf Rupert zu Stollberg den Patroziniumsgottesdienst mit.



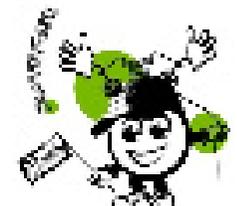
Nach dem Gottesdienst verteilten wir unsere restlichen Kuchen an die Gottesdienstbesucher und baten um eine Spende für die Flutopfer in Meißen (über die Caritas Meißen). So konnten wir einen Reinerlös von 787,90 € an die Flutopfer in Meißen weitergeben.





Das zunächst angepeilte Projekt der Renovierung von Räumen des Kindergartens Leiden Christi ließ sich leider doch nicht realisieren.

So renovierten die Jugendlichen ihre Jugendräume. Mit viel Schwung ging's los. Sogar soviel Enthusiasmus, dass gleich zu Beginn mit der Schlagbohrmaschine ein Kabel durchbohrt wurde, aber glücklicherweise nichts passierte.



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# München-Perlach Jugend St. Maximilian Kolbe



Die Aktionsgruppe hat ein spannendes Get-it-Projekt bekommen: Sie arbeiten in der Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber in Neuperlach.

Dort warten gleich mehrere Aufgaben auf die Gruppe: Ein Lagercontainer muss ausgeräumt, geputzt, gestrichen und Regale aufgebaut sowie wieder aufgeräumt werden; ein Gemeinschaftsraum (in dem Hausaufgabenbetreuung stattfindet) soll gestrichen und eine Wand mit einer Weltkarte bemalt werden. Zudem wird die Gruppe am Samstag das jährliche Sommerfest mit Spielen für die Kinder und einer Tombola bereichern - wow!

72 Stunden volle Action. Aber die Dankbarkeit der ca. 100 Bewohner aus 15 Ländern ist ihnen gewiss. Denn das Leben in 15m<sup>2</sup>-Zimmern (zu zweit!) ist nicht immer einfach, insbesondere für die knapp 20 Kinder, die in der Einrichtung leben.



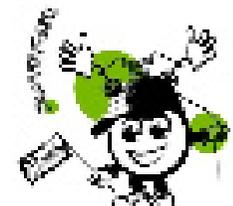
# KoKreis: Aktionsgruppe:

# München-Perlach AG Umwelt Neubiberg



Die Neubiberger Schülerinnen und Schüler haben sich im Umweltgarten Neubiberg niedergelassen, wo sie am Samstag und Sonntag tolle Aktionstage mit vielen Angeboten und Stationen unter dem Motto „bewusster handeln“ anbieten.

Essensverkauf, Workshops für Kinder (z.B. Limonade selbst herstellen mit fairen Zutaten), Infostände zu bewusstem Konsum, und vieles mehr. Die Einnahmen spendet die Gruppe an die Regenschutzwaldorganisation OroVerde.



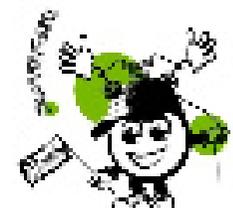
# KoKreis: Aktionsgruppe:

# München-Perlach Jugend Verklärung Christi



Diese Gruppe ist in der Kafkaschule - einer Grundschule in Neuperlach Zentrum - aktiv.

Dort warteten gleich drei Teilprojekte auf die Gruppe: Streichen eines Klassenzimmers, Erstellung eines Indoor-Trimmdich-Pfads sowie die Renovierung der Bewegungsspiele im Pausenhof. Harte körperliche Arbeit, widerspenstige Farben und Pflichtseminare in der Uni sind Herausforderungen für die Gruppe, aber alle sind hoch motiviert und engagiert, sodass sich das Ergebnis sicher sehen lassen kann!!



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# München-Trudering O'reidigs g'ries

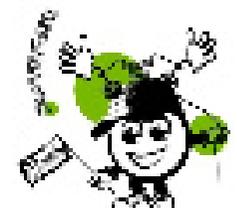


Ein Gruppe angehender Umweltingenieure widmeten sich der Neugestaltung des Pausenhofes der Grundschule Zorneding.

Das Klassenzimmer im Freien, eine Holz-Garten-Hütte zur Unterbringung von Spielgeräten, sowie die, wieder in schillernden Farben scheinenden, heiß geliebten Hüpfkästchen warten nun auf viele vor Freude strahlende Gesichter der Schülerinnen und Schülern.



Besonders gut und motivierend war die moralische und kulinarische Unterstützung der Eltern.





Bischofsvikar Rupert Graf zu Stolberg besuchte zusammen mit Diözesanjugendpfarrer David Lerch die Ministranten in der Pfarrei St. Jakobus der Ältere Feldkirchen.

Diese Gruppe hat ein Steinlabyrinth errichtet, auf dem man in Zukunft durch den Hof der Kirche wandeln und sich besinnen kann. Außerdem engagierten sich die ca. 30 Kinder und Jugendlichen mit weiteren handwerklichen Tätigkeiten, u.a. dem Streichen der Mauer um die Kirche.



Die Ministranten hatten eine Prüfung für den Bischofsvikar vorbereitet: Nachdem dieser ein Loch mit der Schaufel ausstechen und eine Blume pflanzen musste, bekam er eine Einführung ins Baggerfahren und schaufelte erfolgreich Sand in einen Laster. Anschließend legte er Hand beim Streichen der Mauer an.



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**München-Trudering  
MVR Zorneding**



Eine Gruppe hoch motivierter Ministrantinnen und Ministranten schufen auf Gemeindegrund direkt neben dem Kindergarten St. Georg in Pöring einen Abenteuerspielplatz der Extraklasse.

Ab sofort können viele Kinder ihre Phantasien vom Wilden Westen oder dem Indianerleben, in Holztippis, am Lagerfeuerplatz oder rund um den Marterpfahl, Wirklichkeit werden lassen.



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# Ottobrunn Pfarrjugend Taufkirchen



„Kochen für die Hachinger Tafel“

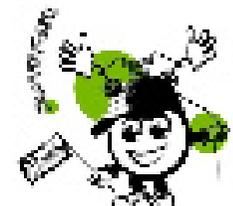
So lautete das Do it Projekt  
der Pfarrjugend Taufkirchen.

Mit einem Kochkurs beim Hotelkoch bereitete sich  
die Aktionsgruppe auf ihre Aufgabe vor.

Von der Einladung potenzieller Gäste, über die  
Menüplanung, den Großeinkauf, dann schnibbeln,  
schälen, dünsten, braten, bis hin zum Tischschmuck  
meisterten die jungen Menschen ihre Aufgabe  
hervorragend.



Im stilvoll dekorierten Pfarrsaal durften sich  
bedürftige Stadtteilbewohner/innen auf ein leckeres  
Mittagessen freuen, das von den Jugendlichen  
professionell und in Tracht serviert wurde.



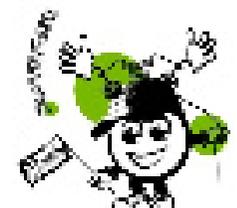
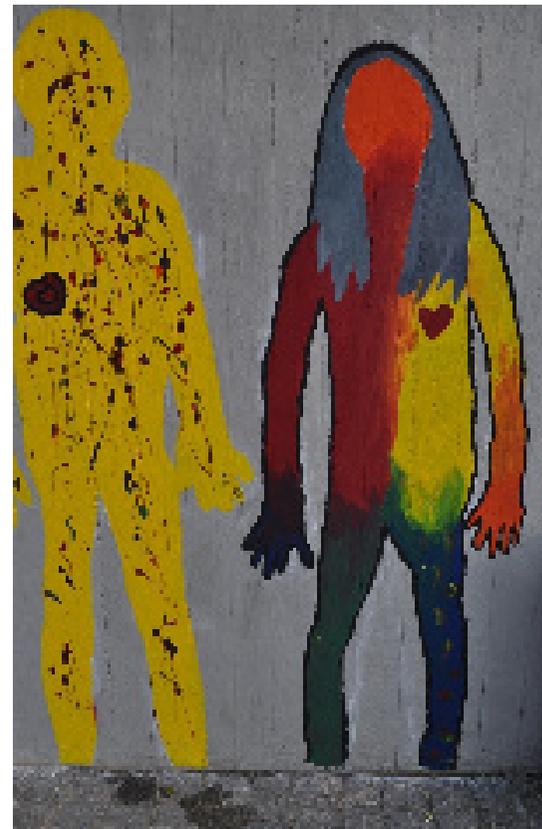
KoKreis:  
Aktionsgruppe:

München-Trudering  
Jugend St. Franz Xaver



Den Kirchturm von St. Franz Xaver zu streichen und zu bemalen, hatte sich die Aktionsgruppe der Pfarrei als Do-it-Projekt ausgedacht.

Wie die Betonflächen verziert wurden, war auch im TV-Beitrag des St. Michaelsbundes zur 72-Stunden-Aktion zu sehen.



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**München-Trudering  
Firmgruppe St. Peter**



Damit sich Angehörige von pflegebedürftigen Menschen einmal entspannen und ausruhen können, organisierten die Firmlinge von St. Peter im Pfarrsaal von St. Bonifatius in Haar einen Wellness-Tag.



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# München-Trudering Jugend St. Augustinus



Damit sich Kinder in der Kirche St. Augustinus angesprochen fühlen, gestaltete die Jugend der Pfarrei eine Kinderspielecke in der Kirche.

Wie auch im TV-Beitrag des St. Michaelsbunds zur 72-Stunden-Aktion zu sehen war, wurde fleißig gemalt und gebastelt.



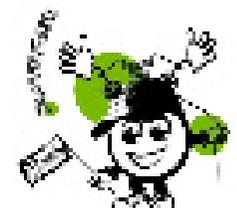
**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**Ottobrunn  
Gruppenleiter Ottobrunn/Hohenbrunn**



Einen fröhlichen Kindernachmittag mit verschiedenen Spielen für viele Kinder gestalteten die Gruppenleiter aus Ottobrunn/Hohenbrunn.

Euch schickt der Himmel!



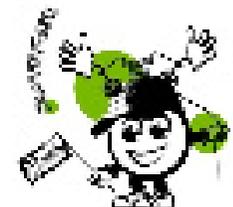
KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Ottobrunn  
Gruppenleiter Höhenkirchen-Siegersbrunn



Für ihre Nightball-Aktion nutzen die Gruppenleiter aus Höhenkirchen-Siegersbrunn die örtliche Turnhalle.

Sie boten für Jugendliche des Flüchtlingsheims in Höhenkirchen-Siegersbrunn verschiedene Ballsportarten wie Volleyball, Basketball und Fußball an.



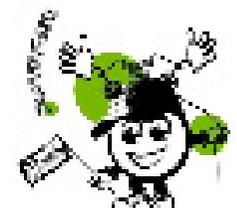
KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Ottobrunn  
Weg2 Firmlinge Pfarrverband Unterhaching



Zehn Firmlinge des Pfarrverband Unterhaching führten im Rahmen der 72-Stunden-Aktion ein mehrstufiges Projekt mit MS-Kranken durch.

Zunächst ging es um eine Fotoaktion zusammen mit den MS-Kranken, dann wurde eine Fotoausstellung konzipiert und schließlich nach dem Sonntagsgottesdienst ein Stehempfang mit Fotoausstellung organisiert.



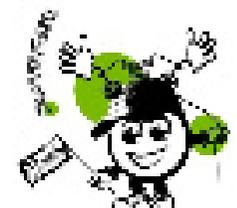
KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Ottobrunn  
Firmgruppe Höhenkirchen



Die Firmgruppe aus Höhenkirchen gestaltete einen Seniorennachmittag im Altenheim.

Die fröhliche Gruppe konnte für die Senioren „die Welt ein bißchen schöner machen“!



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# Rosenheim DPSG + Ministranten Großkarolinenfeld

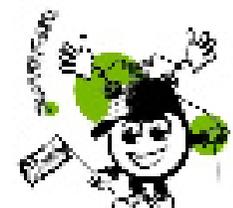


Auf dem Friedhofsgelände von Großkarolinenfeld legte die große Aktionsgruppe einen Garten der Begegnung und Ruhe an. Es wurden unter anderem Bäume und Sträucher gepflanzt, Bänke aufgestellt, ein Mosaik angelegt und Insektenhotels gebaut.

Damit die Arbeiten fast rund um die Uhr erfolgen konnten, übernachteten die Jugendlichen sogar auf dem Friedhof.



Vorstellen konnten die Jugendlichen ihre 72-Stunden-Aktion am Sonntag, dann auch noch Weihbischof Bischof, der zu einem Flutopfer-Gottesdienst in den Ort gekommen war. Einfach ansprechen und „mitschleppen“ war die Devise



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

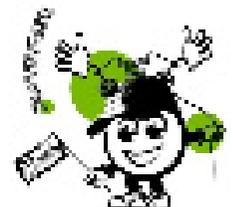
**Rosenheim  
Helfende Kirchdorfer Jugend**



Im Sozialwerk Raubling ging es darum in 72 Stunden einen Erlebnisarten für Demenzkranke zu gestalten.

Dafür legte sich die Helfende Kirchdorfer Jugend - eine Gruppe aus vielen Kindern und Jugendlichen aus Kirchdorf - ins Zeug.

Euch schickt der Himmel!





Die PSG-Mädchen aus Bruckmühl bekamen bei ihrem Get it-Projekt die Aufgabe Straßentheater zu spielen!

Der Aufgabe entsprechend entstand das Stück "Warum es sich für Reiche lohnt, Armen zu helfen", das mehrfach aufgeführt wurde.

Hier die Mädchen beim der Einstudierung des Stücks und unten rechts bei einer der Aufführungen.



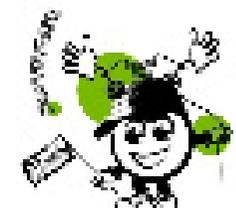
**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**Rosenheim  
Ottiphanten Stamm Phoenix**



Die Erneuerung des Wallfahrtswegs Pfaffensteigs bei Feldkirchen/Westerham, war die Get it-Aufgabe für die Kinder und Jugendlichen der DPSG.

Euch schickt der Himmel!



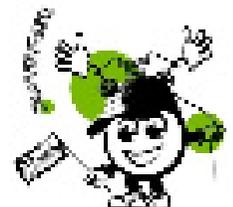
KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Rosenheim  
DPSG Wilde Adler



In Kiefersfelden in der Nähe des Hechtsees legten die Wilden Adler einen Lehrpfad über die Geschichte ihres Pfadfinderstammes an.

Dabei kann man jetzt auch wichtige Knoten knüpfen lernen.



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**Rosenheim  
Jugend um Hoibe**

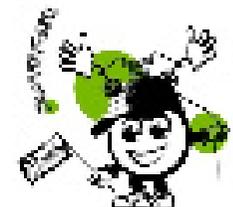
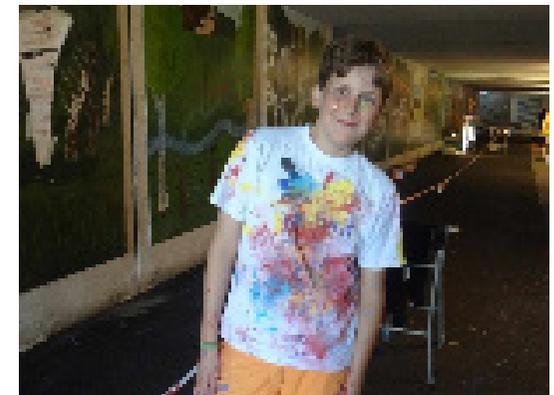


Die komplette Neugestaltung der Sparkassen-Unterführung in Raubling hatte sich die Aktionsgruppe der Jugend um Hoibe aus der Pfarrei Hl. Kreuz in Raubling vorgenommen.

Welchen Spaß die Jugendlichen hatten, ist deutlich zu sehen.  
Das 72-Stunden-Bild und die übrige Wandgestaltung sprechen für sich. Spitzenklasse!



Wie in 72 Stunden aus einer dunklen Unterführung eine helle, farbige Gemäldegalerie werden kann? 72-Stunden-Aktion!

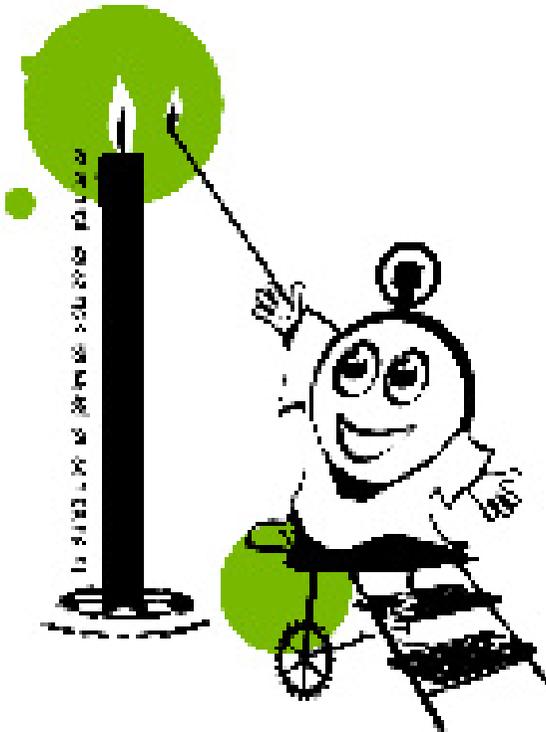


Die Minis aus Kiefersfelden hatten die Aufgabe, einen Bach vom Hochwasser-Treibholz zu befreien. Sie machten sich Gedanken darüber, wie derartige Hochwasserkatastrophen in Zukunft vermieden werden könnten.

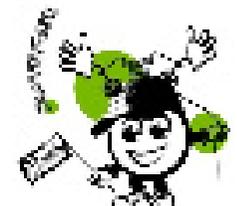
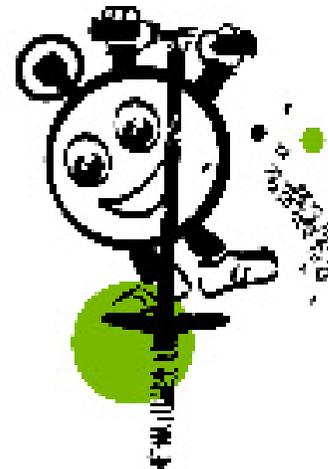


KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Rosenheim  
KLJB Attel



Für die KLJB Attel lautet der Get-it-Auftrag: Besucht verschiedene Soziale Einrichtungen in der Gegend, bei denen sich Ehrenamtliche engagieren können und gebt beim Fest der Nationen in Wasserburg euer Wissen weiter.



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**Rosenheim  
EJW Evangelische Jugend Wasserburg**



Mit „Foodralley“ war das Projekt der Evangelischen Jugend Wasserburg überschrieben.

Es ging darum, unverbrauchte Lebensmittel einzusammeln und daraus ein leckeres Essen zu kochen. Die Speisen wurden dann öffentlichkeitswirksam in Wasserburg ausgegeben.



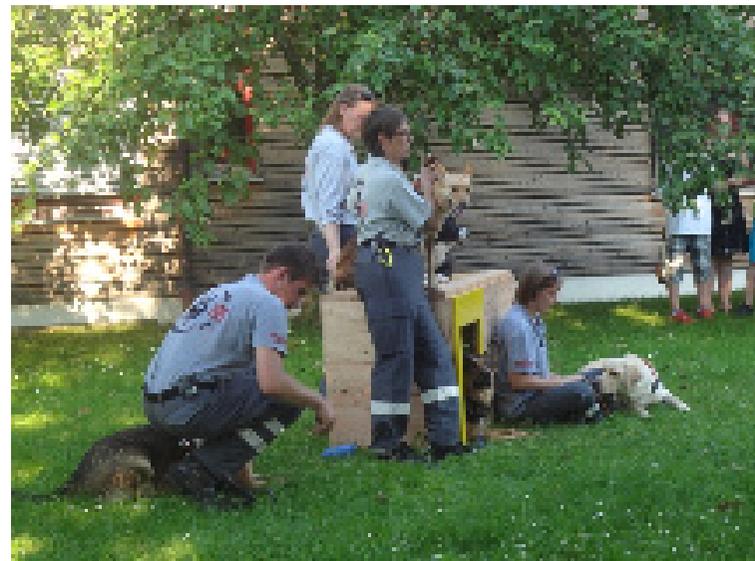


In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Roten Kreuz hatte die Aktionsgruppe die Get it-Aufgabe einen Übungsrettungstunnel für die Hundestaffel des BRK Rosenheim zu bauen.

Eine spannende Aufgabe, welche die Jugendlichen super lösten. Auch beim Abschlußfest in Rosenheim war die Hundestaffel des BRK mit ihren Rettungshunden dabei.



Euch schickt der Himmel!



Das langweilige und wenig attraktive ehemalige Gelände der ehemaligen Karfreit-Kaserne in Brannenburg war der 72-Stunden-Aktionsort für die Pfadfinder aus Degerndorf.

Sie renovierten die Schaukel und verschönerten den gesamten Außenbereich. Für die Wohngruppe von Menschen mit Behinderungen, die dort übergangsweise zu Hause sind, ein echter Gewinn!



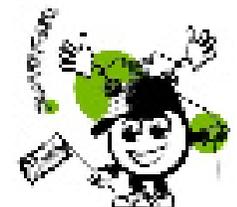
KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Rosenheim  
Ministranten Nußdorf



Einen großen Sandkasten mit Sonnensegel legten die Ministranten Nußdorf mit Unterstützung der Gemeinde Nußdorf im örtlichen Freibad an.

Euch schickt der Himmel!



KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Rosenheim  
MinistrantInnen Hochstätt



Den Pfarrgarten von Hochstätt brachten elf Ministrant/innen in 72 Stunden auf Hochglanz.

Sie gruben, säten, pflanzten Obstbäume und gestalteten ein Labyrinth aus Weidenzweigen.



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

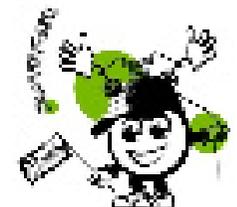
**Rosenheim  
kjjg Vereinigtes Stephanskirchen**



Gebastelt und gewerkelt wurde bei der kjjg in Stephanskirchen/Schloßberg.

Ihre erste Aktion war die Renovierung der Kellerräume des Pfarrheims für die Allgemeinheit.

Aus Holz entstanden außerdem „himmlische Haussegnen“, die bemalt und beim Gottesdienst am Sonntag verkauft wurden. Den Erlös spendeten die Jugendlichen an Flutopfer in Rosenheim.



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

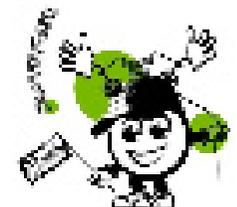
**Rottenbuch  
Jugend Bad Kohlgrub**



Riesenspaß und großen Erfolg brachte das Second-Hand-Modeprojekt der Jugend Bad Kohlgrub.

Zunächst wurden Schränke, Koffer und Kisten nach noch brauchbaren Kleidungsstücken durchforstet. Was da so alles zusammenkam! Danach gingen die Jugendlichen daran die Kleidung neu zu kombinieren, zu verändern und eine Modenschau zusammen zu stellen.

Beim Straßenfest in Bad Kohlgrub präsentierten die Jugendlichen ihre „Second-Hand“-Mode - Hosen aus alten Hemden, selbstdesignte T-Shirts usw. mit einer Modenschau und versteigerten viele Kleidungsstücke. Der Erlös wurde gespendet.



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**Rottenbuch  
Pfarrjugend Hohenpeißenberg**



Nach einem Umzug des Kindergartens in die örtliche Schule fehlte ein Geräteschuppen für die Spielsachen der Kinder. Diesen baute die Pfarrjugend Hohenpeißenberg während der 72-Stunden-Aktion.

Außerdem bekamen die Kindergarten-Kinder, einen Barfußpfad, auf dem sie unterschiedliche Materialien spüren können (siehe Foto unten links). Kleine Gruppe mit vollem Einsatz! Euch schickt der Himmel!



# KoKreis: Aktionsgruppe:

# Traunstein Kolpingjugend + Jugendsingkreis Waging



Im Pfarrheim Waging galt es einen Gruppenraum zu verschönern, damit er für Gruppenstunden von Firmlingen, Ministranten und allen, die sonst noch Interesse haben, genutzt werden konnte.

Verbesserungs- und Verschönerungsarbeiten im restlichen Pfarrheim standen ebenfalls auf der Do-it-Liste der Aktionsgruppe.

Schließlich übernahmen die Jugendlichen die Kinderbetreuung beim Pfarrfest am Sonntag.



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**Traunstein  
Leada KLJB & Minis**



Für die Aktionsgruppe aus Jugendlichen der KLJB und der Ministranten aus St. Leonhard stand die Renovierung der Friedhofsmauer und des Jugendraums in der Pfarrei auf dem Programm.

Euch schickt der Himmel!



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

# Traunstein Zauberdrachen - Pädagogisches Zentrum Schloß Niedernfels

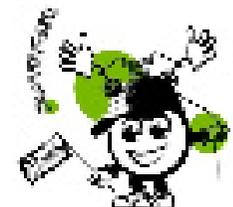


Für ein Get-it-Projekt hatten sich die Zauberdrachen entschieden und das hatte es in sich - sie hatten in 72 Stunden 72 Aufgaben zu erledigen.

So halfen die Jugendlichen gleich am Freitag Hochwassergeschädigten auf dem Festplatz in Grassau Möbel zu verladen, andere besuchten Bewohner des Wohnstifts Marquartstein oder halfen im Kindergarten Staudach beim Renovieren. Auch der Kindergarten in Schleching bekam einen neu bemalten Eingangsbereich.



Weiter ging es am Samstag mit: Schwemmgut-Beseitigung für die Gemeinde Raiten, Hilfe für die Achental-Tafel, Sortieren von Büchern in der Bücherei Marquartstein, Rasenmähen im Kindergarten Chieming, Sandsäcke entleeren im Bauhof von Staudach, Pflanzhilfe für den Naturpavillon Übersee und Hilfe auf dem Demeterhof Staudach usw. Insgesamt waren es mehr als 100 gute Taten in 72 Stunden!



KoKreis:  
Aktionsgruppe:

Traunstein  
Jugend Kammer



Die Jugendgruppe aus Kammer renovierte ihren  
Jugendraum und den Ministrantenraum.





Die Pfadfinderinnen nahmen an einem Fledermausprojekt teil. Sie informierten sich zunächst live und anhand eines Films über die Tiere.

Dann verkauften sie am Sonntag beim Pfarrfest Muffins und ließen Riesenseifenblasen entstehen und davonfliegen. Den bei dieser Aktion erzielten Erlös gaben sie an die Auffangstation für junge Fledermäuse weiter.



# KoKreis: Aktionsgruppe:

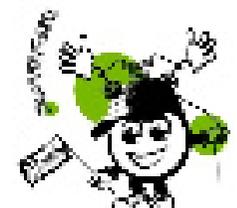
# Traunstein KLJB Fridolfing



Am Fridolfinger See war die KLJB Fridolfing im Einsatz mit Spitzhacke und Schaufeln.

Trotz nicht immer optimalem Wetter legten sie am Badesee einen Barfußpfad mit zehn Feldern an. Keine leichte Aufgabe, aber die Fridolfinger schafften es!

Euch schickt der Himmel!



**KoKreis:  
Aktionsgruppe:**

**Traunstein  
DLRG Jugend Ruhpolding**



Besuch bei der DLRG Jugend in Ruhpolding. Ihre tolle Idee für ihre 72h Aktion: Innerhalb 27 Stunden wird im Freibad Vita Alpina Bahn für Bahn durchgeschwommen.

Dafür gab's von den örtlichen Firmen pro Bahn eine Geldspende für einen sozialen Zweck. Toll fanden die Jugendlichen das Schwimmen in der Nacht und als es dann hell wurde und die Sonne den Himmel färbte.

Viele Teilnehmer/innen wuchsen über sich hinaus und sagten zuerst, sie könnten nicht schwimmen, schwammen dann aber 10 Bahnen oder mehr.





Die Renovierung des Hobbyland Inzell im Sepp-Heiss-Stadion in Inzell - eine Freizeitanlage, die bislang wegen Renovierungsbedarfs gesperrt war - hatten sich die Jugendlichen aus dem Jugendtreff Inzell vorgenommen.

Allein den Kunstrasen (12 x 5 m) mit dem Hochdruckstrahler zu säubern, war eine echt mühsame Aufgabe. Die Bande wurde angemalt.

Cool fanden die Jugendlichen, dass neben der vielen Arbeit auch der Spaß bei einer Wasserschlacht mit Dampfdruckreinigern nicht zu kurz kam. Auch das Grillen entschädigte für die Mühe.





Die Jugendlichen aus Obing besuchten für die Aktion die Wohngruppe 2 der Lebenshilfe in Großornach.

Am Samstag wurde nach einer kurzen Kennenlernphase ein gemeinsamer Spaziergang unternommen und dann Salate für das gemeinsame Grillen vorbereitet. Sonntags traf man sich zum Ausflug in den Zoo.

In 72-Stunden lernten die Jugendlichen viel über den Umgang mit Menschen mit geistiger Behinderung und die Heimbewohner genossen die Abwechslung und den Ausflug.

